

## Allgemeines

### Save the date: REACH&CLP Kaffee - „REACH-Stoffbewertung: Verfahren, Ergebnisse und Konsequenzen für Unternehmen“

Der REACH&CLP Helpdesk Luxemburg lädt Sie zum siebten REACH&CLP-Kaffee ein: Donnerstag, 22. Mai 2014, 14:00- 17:00 Uhr im CRP Henri Tudor, Luxemburg-Kirchberg.

Der REACH&CLP Helpdesk Luxemburg wird zunächst über die verschiedenen Schritte der Stoffbewertung, inklusive der Mitwirkungsmöglichkeiten für Unternehmen, und die Konsequenzen der verschiedenen Ergebnisse der Bewertung für Unternehmen informieren. Im Anschluss wird dann genügend Zeit sein, Fragen mit dem REACH Helpdesk Team und den anderen Teilnehmern zu diskutieren.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der [Event-Webseite](#).

### Forum für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz



Das diesjährige Luxemburgische Forum zur Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz fand am Donnerstag und Freitag 26.- 27. März 2014 in Luxexpo statt (Luxemburg-Kirchberg). In diesem Jahr konnten die Besucher ihr Wissen zu CLP durch ein Quiz mit Produkten, die typischer Weise in Unternehmen und im Haushalt verwendet werden, testen.

Der REACH&CLP Helpdesk präsentierte im Rahmen eines Workshops die CLP Verordnung und deren Einfluss auf die Kommunikation chemischer Gefahren durch Kennzeichnungsetikette und Sicherheitsdatenblätter. Die Präsentation ist hier zum [Download](#) in französischer Sprache erhältlich.

### Save the date: „Substitution of hazardous chemicals - regulation-driven innovation“

Donnerstag 26. Juni 2014 13:00 – 18:00  
Handelskammer, L-Kirchberg



Substitution gefährlicher Chemikalien ist eine fundamentale Risikomanagement-maßnahme. Gleichzeitig ist die Chemikaliengesetzgebung ein wichtiger Motor für Innovation. Das Event präsentiert eine Einführung in die relevante Gesetzgebung, Tools und praktische Hilfen zur Substitution und firmenspezifische Fallstudien zur Innovation. Weitere Informationen und Anmeldung auf der [Event-Webpage!](#)

Alle zukünftigen Veranstaltungen finden Sie in der ["Agenda"](#) unserer Webseite.

### ECHA-Newsletter mit Schwerpunkt auf Substitution und Innovation

Die [Aprilausgabe des ECHA-Newsletters](#) hat das Ersetzen von gefährlichen Chemikalien und Innovation zum Thema. Fallbeispiele, Interviews (unter anderem mit dem REACH&CLP Helpdesk Luxemburg) und Gastbeiträge zeigen wie Industrie, Behörden und andere Organisationen an sichereren Chemikalien und grüner Innovation arbeiten.

### Eine neue Version von REACH-IT ging Mitte April in Betrieb: deutliche Änderungen für alle Benutzer

Insbesondere wie sie Entscheidungen von ECHA und andere Kommunikation erhalten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Neue Informationen in ECHA-Datenbank

Die Datenbank der registrierten Stoffe wurde mit Information von 634 neuen Dossiers aktualisiert. ECHA aktualisiert seine Informationsverbreitungsdatenbank regelmäßig. Neben den Informationen aus neuen Registrierungen wurden dieses Mal auch neue Funktionen eingefügt.

Die Datenbank gibt nun für alle Registrierungen an, ob sie aktiv ist oder nicht. „Nicht aktiv“ bedeutet, dass der Registrant der ECHA mitgeteilt hat, dass er die Herstellung oder den Import des registrierten Stoffes eingestellt hat. Weiterhin gibt ECHA nun für jedes Dossier den Tag der erstmaligen Veröffentlichung und den Tag der letzten Änderung an. Weitere Informationen finden Sie im [ECHA-News Alert](#).

## REACH&CLP: Laufende Konsultationen

CLP: [Vorschläge zur Harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung](#)

Stoff	Beginn	Frist	
Triflumizole	18/03/2014	02/05/2014.	⇒ <a href="#">Weitere Informationen</a>
Diisobutylphthalat	25/03/2014	09/05/2014	⇒ <a href="#">Weitere Informationen</a>

REACH: [Beschränkungsanschlüsse](#)

Stoff	Beginn	Frist	
Cadmium und seiner Verbindungen in Farben für Künstler.	19/03/2014	19/09/2014	Frühzeitige Kommentare sind erwünscht bis 29. Mai 2014
Asbestfasern (Chrysolit)	19/03/2014	19/09/2014	⇒ <a href="#">Weitere Informationen</a>

REACH: [Versuchsvorschläge](#) im Rahmen der Registrierungsverfahrens.

24 Vorschläge	Beginn	Frist	30 Vorschläge	Beginn	Frist	34 Vorschläge	Beginn	Frist
	21/03/2014	05/05/2014		04/04/2014	19/05/2014		15/04/2014	30/05/2014

## ECHA hat den Bereich „Chemikalien im Alltag“ der ECHA-Webseite überarbeitet

Die Rubrik erklärt wie Chemikalien sicher im Alltag zu Hause und am Arbeitsplatz verwendet werden.


**Wie kann ich chemische Stoffe sicher verwenden?**

*Wissen, was die Informationen auf den Etiketten bedeuten*


*Sicherere Produkte finden*

*Sichere Verwendung von Chemikalien am Arbeitsplatz*


Warum sind chemische Stoffe wichtig?




Welche chemischen Stoffe sind besorgniserregend?




Gibt es sicherere Alternativen?




Wer ist für die Sicherheit von chemischen Stoffen verantwortlich?



Thema Tierversuche



Wissenschaftliche Themen in der Diskussion



Sie vermittelt auch einen Überblick zur Wichtigkeit von Chemikalien und beantwortet eine Reihe von Verbraucherfragen

## REACH (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

### Registrierung


- ❖ Dossier Quality Assistant: das Tool wurde um weitere Prüfungen zu Themen wie Stoffidentität, Beschreibung von Verwendungen, und der Verbindung zwischen Zusammensetzung und Einstufung, aktualisiert.

Eine neue Version des Dossier Quality Assistant ist nun verfügbar um Registranten zu helfen potentielle Inkonsistenzen in ihren Dossier ausfindig zu machen. Das Tool kann verwendet werden um Stoffdatensätze und Dossiers in IUCLID vor der Einreichung bei ECHA zu prüfen. Das Tool wurde um weitere Prüfungen zu Themen wie Stoffidentität, Beschreibung von Verwendungen, und der Verbindung zwischen Zusammensetzung und Einstufung, aktualisiert. Weitere Informationen auf unserer [Webseite](#).

Die REACH-Prüfmethoden-Verordnung (EG) 440/2008 wurde an den technischen Fortschritt angepasst

Die entsprechende [Kommissionsverordnung \(EU\) Nr. 260/2014](#) wurde im Amtsblatt veröffentlicht. Weitere Informationen auf unserer [Webseite](#).

Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das CRP Henri Tudor übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2014, CRP Henri Tudor.



❖ **Registranten – Ist Ihre Stoffidentität von einem Compliance Check betroffen?**

ECHA hat Informationsschreiben an alle Mitglieder von gemeinsamen Einreichungen versendet, bei denen der federführende oder ein anderer Registrant einen Compliance Check-Entscheidungsentwurf zur Stoffidentität erhalten hat. Damit sollen alle Mitglieder auf das laufende Verfahren aufmerksam gemacht werden, das letztlich die im Forum zum Austausch von Stoffinformationen (SIEF) festgelegte Stoffidentität beeinflussen kann. Weitere Informationen auf unserer [Webseite](#).

❖ **Nanomaterialien: Expositionsabschätzung und Risikocharacterisierung von Nanomaterialien**

Die ECHA hat generische Empfehlungen für die Expositionsabschätzung und Risikocharacterisierung von Nanomaterialien unter REACH veröffentlicht. Das Best-Practice-Dokument basiert auf dem Ergebnis der dritten und letzten GAARN (Group Assessing Already Registered Nanomaterials) Sitzung, die am 30. September 2013 stattfand.

ECHA erinnert die Registranten, dass mit fortschreitenden wissenschaftlichen Erkenntnissen die Registrierungs dossiers mit neuen nano-spezifischen Studien aktualisiert werden müssen. Sie finden das Dokument [hier](#).

❖ **Veröffentlichung der OECD QSAR Toolbox**

Die ECHA hat anschauliche Beispiele veröffentlicht, um die Verwendung der OECD QSAR Toolbox für die Registrierungsfrist 2018 zu fördern. Zur Erinnerung: die OECD QSAR Toolbox ist eine Software, die Möglichkeiten zur Gruppierung von Stoffen und zur Füllung von Datenlücken für die Gefahrenendpunkte bietet. Ziel ist es, die Wiederholbarkeit der Anwendung und die Reproduzierbarkeit der Ergebnisse mit der OECD QSAR Toolbox zu erhöhen. Für weitere Information besuchen Sie die [OSAR Toolbox Webseite](#).

## Bewertung

❖ **Stoffbewertung: Zweite Aktualisierung des CoRAP**

Die zweite jährliche Aktualisierung des [Fortlaufenden Aktionsplans der Gemeinschaft](#) (Community rolling action plan - CoRAP) für [2014-2016](#) wurde nun veröffentlicht. Er enthält 120 Stoffe, von denen 53 neu hinzugefügt wurden und 67 bereits in der [ersten Aktualisierung des CoRAP](#) aus dem Jahr 2013 enthalten waren. Die Mitgliedstaaten werden diese Stoffe im Rahmen des Stoffbewertungsverfahrens der REACH-Verordnung in den Jahren 2014, 2015 und 2016 bewerten. Weitere Informationen auf unserer [Webseite](#).

## Zulassung

❖ **Zulassungsanträge für die Phthalate DBP und DEHP**

RAC und SEAC haben insgesamt 16 Verwendungen von DEHP und DBP aus sieben Zulassungsanträgen diskutiert. RAC hat dabei vorläufige Stellungnahmen zu vier Verwendungen und SEAC für zwei Verwendungen verabschiedet. Die übrigen Verwendungen werden im Juni 2014 adressiert. Weitere Informationen finden Sie im [ECHA-News Alert](#).

❖ **Referenz-Dosis-Wirkungsbeziehungen für Trichlorethylen**

RAC hat weitere Fortschritte bei der Entwicklung einer Dosis-Wirkungsbeziehung für die Kanzerogenität von Trichlorethylen gemacht. Die endgültige, nicht rechtsverbindliche Risikoabschätzung wird RAC dazu verwenden, Zulassungsanträge transparent und vorhersehbar zu bewerten. Weitere Informationen finden Sie im [ECHA-News Alert](#).

## Beschränkung

❖ **Beschränkungsvorschlag für Blei in Verbraucherprodukten**

Basierend auf dem schwedischen Vorschlag zur Reduzierung der Exposition von Kindern durch das In-den-Mund-nehmen von Verbraucherprodukten und der RAC-Stellungnahme vom Dezember 2013, dass ein Risiko für eine neurotoxische Wirkung besteht, hat SEAC seine abschließende Stellungnahme beschlossen. SEAC bestätigte dabei seine vorläufige Stellungnahme vom Dezember 2013, dass die vorgeschlagene Beschränkung gerechtfertigt und angemessen ist sofern der Geltungsbereich und die Geltungsbedingungen klarer definiert werden, so dass betroffene Produkte besser identifiziert werden können. Als Reaktion auf die Kommentare der öffentlichen Konsultation zur vorläufigen SEAC-Stellungnahme wurde eine Reihe von Änderungen vorgenommen, um Klarheit und Konsistenz der Stellungnahme zu verbessern. Weitere Informationen finden Sie im [ECHA-News Alert](#).



## ❖ Anhang XVII der REACH Verordnung geändert

Anhang XVII der REACH Verordnung wurde durch Verordnung (EU) No 301/2014 vom 25. März 2014 und durch Verordnung (EU) No 317/2014 vom 27 März 2014 geändert.

- Die [Verordnung \(EU\) No 301/2014](#) ändert Eintrag 47 von Anhang XVII der REACH Verordnung und führt verbindliche Konzentrationswerte für sechswertiges Chrom für das Inverkehrbringen von Ledererzeugnissen, die in Kontakt mit der Haut kommen können, ein.
- Die [Verordnung \(EU\) No 317/2014](#) berücksichtigt die mittlerweile als CMR (karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch) harmonisiert eingestuft Stoffe. Diese Beschränkungen betreffen Stoffe der fünften ATP (Adaptation to Technical Progress) der CLP Verordnung ([Verordnung \(EU\) No 944/2013](#) vom 2. Oktober 2013).

Für weitere Information besuchen Sie bitte folgende Seite unserer Website: ["Was ist REACH?"](#)

## CLP (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

### RAC (Ausschuss für Risikobewertung ) schlägt Verschärfung der Einstufung von Bisphenol A vor

Der Ausschuss für Risikobewertung (RAC) schlägt in einer Stellungnahme vor, die bestehende harmonisierte Einstufung von Bisphenol A (BPA) als fortpflanzungsgefährdend aufgrund von schädlichen Wirkungen auf die Sexualfunktionen und die Fruchtbarkeit von Kategorie 2 zu Kategorie 1B zu erhöhen. Die Stellungnahme folgt damit einem Vorschlag der französischen zuständigen Behörden. Weitere Informationen finden Sie in der [ECHA-Pressemitteilung](#).

### Stellungnahmen des RAC zur Harmonisierung der Einstufung und Kennzeichnung

Basierend auf den von RAC verabschiedeten Stellungnahmen bereitet die Europäische Kommission die Entscheidung über die Einführung neuer Einträge zur harmonisierte Einstufung und Kennzeichnung in Anhang VI der CLP-Verordnung vor. Weitere Informationen wie die Verwendung dieser Stoffe und der Einstufungsvorschlag finden Sie im [ECHA-News Alert](#).

### GHS/CLP-Leitfaden in Deutsch

Das deutsche Umweltbundesamt (UBA) hat kürzlich einen Leitfaden zur Anwendung der CLP-Verordnung veröffentlicht. Die Anleitung richtet sich vor allem an Lieferanten von Stoffen und Gemischen, aber auch an gewerbliche Anwender von Chemikalien und Verbraucher. Die Anleitung, in deutscher Sprache, finden Sie [hier](#).

Für weitere Information besuchen Sie bitte folgende Seite unserer Website: ["Was ist CLP?"](#)

## AGENDA

Der [Agenda-Bereich](#) unserer Webseite wird regelmäßig aktualisiert.

### Nationale Veranstaltungen in Luxemburg

- 22. Mai 2014 REACH&CLP Coffee: "REACH-Stoffbewertung: Verfahren, Ergebnisse und Konsequenzen für Unternehmen", in Englisch, CRP Henri Tudor, L-Kirchberg. Weitere Informationen und Anmeldung auf der [Event-Webseite](#).
- 26. Juni 2014 Betreiber an Umwelt: "Substitution of hazardous chemicals - regulation-driven innovation" (in Englisch), Handelskammer, L-Kirchberg. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 18.-19. Juni 2014 Business Meets Research 2014: "Manufacturing of the Future: Additive Manufacturing, Robotisation of small lot size production, Environmental sustainability of manufacturing". Luxexpo, 10 Circuit de la Foire Internationale. Weitere Informationen [hier](#).

### Internationale Veranstaltungen

- 28.-29. April 2014 Seminar on applications for authorisation, ECHA, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 29.-30. April 2014 Workshop "Sharing experience on applications for authorisation", ECHA, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 21. Mai 2014 Ninth Stakeholder's day, ECHA, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 23.-24. Oktober 2014 Topical Scientific Workshop - Regulatory Challenges in Risk Assessment of Nanomaterials, ECHA, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das CRP Henri Tudor übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2014, CRP Henri Tudor.

